

# FirmenPortrait



▣ (hc - woe) Das Gebäude an der Clarholzer Straße 49 in Herzebrock, in dem das Architekturbüro „krone-4-architecture“ seinen Sitz hat, ist ebenso markant wie der Name. Mit seiner klaren Formensprache, dem interessanten Materialmix und den kräftigen Farben prägt es sich schnell ein und lässt doch viel Spielraum für Interpretationen und ein Nachdenken über Architektur.

Auch beim Namen „krone-4-architecture“, englisch gesprochen: „krone fo(u)r architecture“, ist das so: „Ob man die Ziffer 4 nun, wie in den USA üblich, mit „für“ übersetzen möchte, oder sie auf die vier Wände eines Gebäudes bezieht, lassen wir offen – einen Sinn ergibt es in jedem Fall“, beginnt Olaf Krone bei seinem Gespräch mit der Markt und Gemeinde. In den klar gegliederten, einladenden Büroräumen erklärt der Architekt, wie er seine Arbeit und seinen Beruf versteht und was sein Projekt „krone-4-architecture“ zu etwas Besonderem macht. Olaf Krone, gebürtiger Hesse und Wahl-Westfale seit Mitte der 90er Jahre, hat die Branche von der Pike auf kennengelernt. Zunächst absolvierte er eine Ausbildung zum Bauzeichner. Im Anschluss nahm er ein Studium an der FH Holzminde auf, das er 1996 als Dip. Ing. FH der Architektur erfolgreich abschloss. Seine erste Anstellung fand Olaf Krone bei einem großen Bauherrn und wurde 1997 mit seiner Familie in Rheda-Wiedenbrück sesshaft. Im Jahr 2001 machte sich der Architekt mit eigenem Büro in Rheda-Wiedenbrück selbstständig, gleichzeitig entstand eine Kooperation mit einem anderen Rheda-Wiedenbrücker Architekturbüro.

Anfang 2009 war es dann so weit; das Projekt „krone-4-architecture“ bezog das Gebäude an der Clarholzer Straße, neben dem Zumbusch-Haus. „Das Konzept für die Renovierung und die Neugestaltung des maroden Gebäudes stammte bereits von uns. Ich denke, wir haben aus einer Ruine eine Perle gemacht. So sahen es auch die Eigentümer des Gebäudes und es war für sie offenbar ganz klar, dass unser Büro dann auch hier einziehen sollte“, meint Olaf Krone im Rückblick. Inzwischen ist das Team von „krone-4-architecture“ auf vier Köpfe angewachsen. Gemeinsam arbeiten nun die drei Architekten/Diplomingenieure und die Assistentin der Geschäftsleitung leidenschaftlich für die Architektur, ihre Bauherren und ihre Ideen.

Seit Beginn investiert das Team auch in junge Menschen und gibt regelmäßig und engagiert Einblick in den Architektenberuf. Eine Reihe von interessierten jungen Leuten konnte im Praktikum für Schule und Studium bereits Erfahrungen bei „krone-4-architecture“ sammeln. Mit einem breiten Dienstleistungs-

sangebot hat sich das Architekturbüro an der Clarholzer Straße einen deutschland- und europaweiten, ständig wachsenden Kundenkreis geschaffen. Der Schwerpunkt der Arbeit liegt auf Geschäfts- und Gewerbebauten, dabei plant und realisiert „krone-4-architecture“ genauso Wohngebäude wie auch große Industrieobjekte. „Unsere Aufträge reichen vom Carport bis zum Industriegebäude“, bringt es Olaf Krone auf den Punkt. Dabei sieht er seine Arbeitsbereiche als Architekt sehr umfassend.

## Architektur mit Blick „über den Tellerrand“ für das Ganze

„Zu den klassischen, allgemein bekannten Aufgaben des Architekten, gehören natürlich der grundlegende Entwurf mit den Zeichnungen, das Einholen der Baugenehmigungen, die Ausführungsplanung, die Ausschreibungen, die Vergabe der Bauleistungen und die Bauleitung, bis das Bauprojekt Realität annimmt“, erklärt Olaf Krone. „Bei der Übernahme der Bauleitung durch uns, hat der Auftraggeber Vorteile, die auf der Hand liegen: Überwachung und Überprüfung der zu erbringenden Leistungen und unsere Kontakte zu den beteiligten Behörden nutzen unserem Kunden, Zeit zu sparen, die Kommunikation zu erleichtern und helfen, mögliche Probleme rechtzeitig zu vermeiden.“

Scherzhaft sagte Olaf Krone „Sonst geht es Ihnen wie auf dem Bild (rechte Seite oben), hier hat der Kunde die Bauleitung eingespart“. Schon vor der eigentlichen Arbeit des Architekten sieht sich „krone-4-architecture“ gefordert, denn schon beim Zusammentragen aller grundlegenden Informationen gilt es, das Gesamtmodell in den Blick zu nehmen: „Gemeinsam mit unseren Kunden erörtern wir Gedanken zu den Nutzungsmöglichkeiten eines Gebäudes, auch eine artfremde Nutzung kommt hier in Betracht. Einige Möglichkeiten sind vielen schon bekannt: ehemalige Kirchengebäude werden bereits neu genutzt, z.B. als Gaststätten, Geschäfts- und Wohngebäude; anderswo werden Läden- und Gewerbeobjekte zu Privatgebäuden und umgekehrt – da gibt es vielfältige Chancen. Auch langfristige Nutzungsüberlegungen von Immobilien stellen wir zur Disposition und machen Vorschläge für eine sinnvolle und ansprechende Gestaltung und Umnutzung.“ Von der generellen Projektentwicklung über die Idee und den Masterplan, sowie das Erfassen der Realisierungsmöglichkeiten, reichen hier die Gespräche mit den Auftraggebern; noch bevor die Arbeit am Zeichentisch, oder besser: am Computer, beginnt.

## Architektur ist Gestaltung und Vertrauen

Beispiele für die Arbeit von „krone-4-architecture“ sind auf den Bildern zu diesem Beitrag zu sehen



# krone - 4 - architecture

und sie sagen sicher mehr als Worte das können. Zur Herangehensweise an die Gestaltung verrät Olaf Krone: „Zu uns kommen Kunden, die bereits konkrete Vorstellung über das Erscheinungsbild ihres Bauvorhabens mitbringen. Hier sind vor allem unser technischer Sachverstand, die Kenntnisse der Bauvorschriften und unsere gestalterische Hilfestellung gefragt, um das Ziel - eine wirkungsvolle Einheit des Objekts - zu realisieren. Es kommen aber genauso Menschen zu uns, die absolut offen für Neues sind und gar nicht mit konkreten Vorstellungen an uns herantreten wollen. Sie sind bereit, sich mit unseren „wilden Ideen“ auseinanderzusetzen. Wer uns sagt, wozu er das zukünftige Gebäude braucht oder nutzen will, dem schlagen wir vor, wie dieses Gebäude aussehen könnte. Das Ziel ist immer eine maßgeschneiderte, gestalterisch anspruchsvolle, oft überraschende Lösung.“

Bevorzugtes Gestaltungsmittel von „krone-4-architecture“ ist ein unkonventioneller Materialmix. Putz und Metalle kommen für die Fassadengestaltung ebenso zum Einsatz wie Plattenwerkstoffe. Die moderne Handschrift mit ihrer klaren Form- und Farbgebung widerspricht dabei nicht der Chance, historische Bezüge und alte Bausubstanz einzubeziehen oder aufzugreifen. Ein gutes Beispiel dafür findet sich schon in den Räumen des Architekturbüros selbst: die alten Stahlträger sind freigelegt und die Laufkatze, die noch an ihrem alten Platz hängt, weist auf den ehemaligen Fleischereibetrieb hin.

Hier sieht man, dass „aus Alt mach Neu“ aufgeht. Olaf Krone macht zum Ende unseres Gesprächs noch einmal deutlich, was es für ihn bedeutet, als Architekt flexibel und modern zu sein: „Wir hinterfragen durchaus auch mal die klassische Raumnutzung eines Wohnhauses. Was spricht denn dagegen, wenn die Schlafzimmer unten und die Wohnräume oben sind? Die Temperaturen im Haus oder der Ausblick vom Wohnzimmer oder Balkon wären da nur zwei Dinge, über die man mal nachdenken könnte ...“ Und er fasst kurz und knapp zusammen:

„Mit uns können Sie über alles reden: denn die persönliche Lebensplanung für die Zukunft und die aktuelle Lebenssituation des Bauherrn im Moment bzw. Ihre Firmenphilosophie, sind für uns wichtige Grundlagen, die das Entwurfskonzept mit bestimmen.“

Um dann über ihre zur Verfügung stehenden Finanzen zu sprechen, bedarf es der wichtigen Voraussetzung, dass der Architekt für den Bauherrn eine Vertrauensperson ist und ab diesem Zeitpunkt mit offenen Karten gespielt wird.

Denn nur dann können Bauherr und Architekt eine Einheit bilden und es stellt sich das wichtige „wir“-Gefühl ein. Das merken unsere Kunden immer dann, wenn wir in Gesprächen gegenüber Behörden oder Bauunternehmen von „uns“ sprechen, denn dann sind wir voll in die Rolle des Bauherrn geschlüpft.“ □



**krone - 4 - architecture**  
Architekturbüro

Clarholzer Straße 49  
33442 Herzebrock-Clarholz

Telefon 0 52 45 / 92 40 88-0  
Telefax 0 52 45 / 92 40 88-19  
eMail info@emsplan.de

Inhaber:  
Dipl.-Ing. (FH) Olaf Krone  
Architekt

## krone - 4 - architecture Architekturbüro



Clarholzer Straße 49  
33442 Herzebrock-Clarholz

Telefon 0 52 45 / 92 40 88-0  
Telefax 0 52 45 / 92 40 88-19

eMail: info@emsplan.de

| entwurf | statik | bauleitung | projektmanagement



sanierung | umbau



bauleitung | ausführung



entwurf | beratung